

VEREINIGUNG
BILDENDER
KÜNSTLER
ÖSTERREICHS



III
VIER
SACRUM

WIEN, 1900.
I. WIENZEILE 2
TELEGRAMM-ADRESSE
SECESSION - WIEN.
TELEPHON 1900.

Lieber Moll!

Heute bin ich schon etwas ruhiger u. diese
Grosse Ermattung hat sich eingestellt. Ich
gelange nun zu glauben, dass ich dies wirklich
erreicht habe, was ich noch vorgestern für ganz
ausgeschlossen hielt. Drei Dinge haben mir
geholfen: 1) Die 4 Mitglieder der Secession, welche
in der Jury waren 2.) Dass ich jenes vom Champ
de Mars, die dies nicht sind, einlad. etwas nach
Wien zu schicken u. darüber zu verstehen gab
welche grosse Chance man jetzt in Wien habe
zu verkaufen 3) Die vielen persönlichen
Besuche, welche ich in den Ateliers machte.
Die fremden Juroren waren alle von einer
merkwürdigen Passivität u. Unerfahrenheit.
Nur so konnte es passieren, dass Menzel,
W. Uda, Boldini durchfielen.

Merkwürdig ist aber auch wie wenig Klimt
eigentlich gefallt. Mit Ausnahme des
Loatjurors der Schweiz, Landreuter habe
ich niemanden getroffen, der Klimt wirklich

unter gar keinen Umständen ausfolgen
werde. Es ist doch wirklich zu arg
wie sich Wiener vor dem Pausenjahr
kopieren lässt! Bitte mir sofort, wenn möglich
telegraphisch Verhaltungsmaßregeln von
Seite Wieners zu kommen zu lassen.

Ich ~~sage~~ sage aber wann als von mir
bekommt er die Photographien unter keinen
Umständen wenn de Fourcaud schreibt. —

Mit den ~~Amerikaner~~ habe ich wegen einer
kleinen Auswahl ihrer Werke gesprochen
sie sind einverstanden u machen mich nächstens
mit ihrem Generalcommissar bekannt, der
die ganze Suche entwerfen wird

Dein

Z

~~Die~~ Mit Carrière sprach ich heute
es ist einverstanden u ich kömte morgen
Verhandlung in sein Felder. —

Die 31/10 Fr.
sh Clemens gab
sind rein zum Fester hinausgerufen

Willi Bernatich
öst. Landes, Obmann
d. Seesvian
1853 - 1906